

Medien-Information
25. September 2018

BMW Group passt Ausblick für das laufende Geschäftsjahr an.

München. Die BMW Group aktualisiert ihren Ausblick für das laufende Geschäftsjahr. Das Unternehmen hatte von Beginn an mit einem herausfordernden Jahr 2018 gerechnet, in dem gegenüber 2017 unter anderem rund eine Milliarde Euro zusätzliche Vorleistungen für die Mobilität der Zukunft sowie ein mittlerer bis hoher dreistelliger Million-Euro-Betrag als Belastung aus Wechselkurseffekten erwartet worden waren. Dank ihrer hohen operativen Leistungsfähigkeit hatte die BMW Group trotz dieser Ausgangssituation ein Konzernergebnis vor Steuern auf dem Rekordniveau des Vorjahres prognostiziert.

Die heutige Neueinschätzung erfolgte im Wesentlichen aufgrund folgender Umstände:

- Die BMW Group hatte frühzeitig die Anforderungen der WLTP-Regulatorik implementiert. Jedoch führt die branchenweit erforderliche Umstellung auf den neuen Prüfzyklus WLTP auf mehreren europäischen Märkten zu erheblichen Angebotsverwerfungen und einer unerwartet hohen Wettbewerbsintensität. Im Rahmen ihrer flexiblen Produktions- und Vertriebsstrategie reagiert die BMW Group darauf und reduziert ihre Volumenplanung mit Fokus auf Ergebnisqualität.
- Ein höheres Volumen an Kulanz- und Gewährleistungsmaßnahmen führt zu deutlich höheren Zuführungen zu den entsprechenden Rückstellungen im Segment Automobile.
- Darüber hinaus sorgen die andauernden internationalen Handelskonflikte für eine sich verschärfende Marktsituation und Ungewissheit. Diese Umstände führen stärker als erwartet zu Verwerfungen in der Nachfrage und Belastungen im Preisumfeld auf mehreren Automobilmärkten.

Vor diesem Hintergrund passt die BMW Group ihren Ausblick für das Geschäftsjahr 2018 folgendermaßen an:

- Im Segment Automobile wird nunmehr ein Umsatz leicht unter dem Vorjahreswert erwartet (zuvor: leicht über Vorjahreswert).
- Die EBIT Marge im Segment Automobile wird nunmehr bei mindestens 7 Prozent erwartet (zuvor: 8 bis 10 Prozent).

- Das Konzernergebnis vor Steuern wird moderat unter dem Vorjahreswert erwartet (zuvor: auf Vorjahresniveau). Mögliche positive Ergebniseffekte aus einer behördlichen Freigabe und eines Closing im Jahr 2018 für das geplante Joint Venture für Mobilitätsdienste sind weiterhin nicht in diesem angepassten Ausblick enthalten.

Diese Umstände werden sich sowohl im dritten Quartal als auch im vierten Quartal deutlich auf das Konzernergebnis vor Steuern und die EBIT Marge im Segment Automobile auswirken.

„Die BMW Group steht unverändert zu ihrem Anspruch, die Transformation der Branche anzuführen“, sagte der Vorsitzende des Vorstands der BMW AG, **Harald Krüger**. Das Unternehmen strebt weiterhin eine nachhaltig hohe Profitabilität als Fundament der Strategie NUMBER ONE > NEXT an. Neben der Fortsetzung der aktuellen Produktoffensive werden daher auch laufende Kosten- und Effizienzmaßnahmen intensiviert.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2016 belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>